

SPORT

FUSSBALL

Richter verfügte über die AC Bellinzona den Konkurs.

SEITE 12

TENNIS

Schweiz verlor im Fed-Cup gegen Australien mit 1:3.

SEITE 13



Cup-Aus für den SHC Wollerau

Der SHC Wollerau empfing am Sonntag zur dritten Cuprunde die Nationalliga-A-Mannschaft aus La Tour. Ein schweres Los, wie sich bereits zu Beginn des Spiels zeigte.

Inlinehockey. – Nach nur 78 Sekunden musste sich Wollerau bereits zum ersten Mal geschlagen geben, denn in der ersten Minute erhielten die Gäste die Gelegenheit zum Überzahlspiel. Ein Schuss von der Mittellinie wurde für Torhüter Böhme unhaltbar abgelenkt. Die Vertreter der Nationalliga A wussten weiter sehr effizient anzugreifen. Jede gute Chance führte zu einem Tor. So hiess der Spielstand nach nur etwas mehr als 14 Minuten 0:6 aus Sicht der Wollerauer.

Im zweiten Drittel bemühte sich der SHCW, das Spiel nochmals spannend zu machen. Mit drei geschossenen und nur einem erhaltenen Treffer gelang den Höfnern, Moral zu tanken. Als dann noch Ehrler (zweimal) und Winiger (einmal) am Pfosten scheiterten, war auch La Tour für den letzten Spielabschnitt gewarnt.

Die Pause schien allerdings den Westschweizern gut getan zu haben. Mit einem Doppelschlag in der 49. Minute gelang ihnen die Vorentscheidung, gleichbedeutend mit dem Cup-Ausscheiden Wolleraus. (eing)

Wollerau – La Tour 5:9 (1:6, 3:1, 1:2)

Erlenmoos, 90 Zuschauer. SR: Guldimann. Tore 2. Sprecher 0:1, 3. Gauthy 0:2, 4. Lambelet 0:3, 5. Lambelet 0:4, 14. Lambelet 0:5 15. Bianchi 0:6, 15. Ehrler 1:6, 31. M. Büeler 2:6, 33. van Zaen 2:7, 37. M. Büeler 3:7, 39. Kluser 4:7, 49. Lambelet 4:8, 49. Gauthy 4:9, 51. M. Büeler 5:9.

Wollerau: Böhme; Chris Winiger, Kuster, Hörler, Ehrler, Michael Büeler, Flurin Büeler, Silvan Winiger, Liechti, Kluser, Matthys, Schmelzer.

La Tour: Gonin; Jourdan, Sprecher, Bellmann, Rosel, Santoro, Bianchi, Papaux, Lambelet, van Zaen, Gauthy.

Bemerkungen: Strafen: 7x2 Minuten gegen Wollerau, 2x2 Minuten gegen La Tour.

Nuolen ist für ersten Abendlauf bereit

Leichtathletik. – Am Freitag, 28. Juni, findet in Nuolen der erste Nuoler Abendlauf statt. Durchgeführt wird der Anlass von der LG Nuolen unter dem OK von Hans Landolt und vielen freiwilligen Helfern. Start und Ziel sind bei der Kirche Nuolen. Der Lauf führt übers Nuoler Riet nach Lachen und über Wangen wieder zurück nach Nuolen.

Die Daten zum Lauf: Start: 19.30 Uhr, Länge 11.8 km, bescheidenes Startgeld. Anmeldungen ab sofort unter www.nuoler-abendlauf.jimdo.com oder www.nuolen.net (Link zum NuolerAbendlauf benutzen). Wer sich am Lauftag noch anmelden will, kann dies bis eine halbe Stunde vor dem Start (leichter Preisauflschlag) tun.

LG NUOLEN

Buttikon bestreitet Nachtragsspiel

Fussball, 3. Liga. – Heute Abend tritt der FC Buttikon zum Nachtragsspiel in Langnau am Albis an. Nach dem Auswärtssieg in Wollerau hat sich die Ausgangslage für Buttikon markant verbessert. Mit einem weiteren Vollerefolg könnte die Rietly-Elf den Anschluss an die Tabellenspitze wieder herstellen. Allerdings darf der Aufsteiger nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Im Herbst gewann Buttikon erst nach zähem Kampf mit 2:0. (ms)

LANGNAU AM ALBIS – BUTTIKON HEUTE, 20 UHR, SIHLMATTE

Zum Ehrenmitglied erkoren

Die Abgeordnetenversammlung des Sportverbands des Kantons Schwyz in Galgenen brachte interessante Einsichten und kürte Werner Küttel (Einsiedeln) zum neuen Ehrenmitglied.

Sport allgemein. – Acht Weltmeister- und Europameistermedaillen, eine Medaille an der Jugend-Olympiade, 195 Medaillen (davon 72 goldene) an Schweizer Meisterschaften: Der Kanton Schwyz ist im Nachwuchsbereich eine Macht. Dass diese Erfolge nicht von Ungefähr kommen und viel Arbeit auf Vereins- und Verbandsebene dahinter steckt, die von der Abteilung Sport des Kantons wirkungsvoll unterstützt wird, belegte Hansueli Ehrler, Leiter der Abteilung Sport, an der 33. Abgeordnetenversammlung des Sportverbands des Kantons Schwyz (SKS) am Samstag – vorgängig der Sport-Gala – im Tischmacherhof Galgenen.

Mehr als 145 000 Jugend- und Sport-(J+S)-Lektionen wurden 2012 im Kanton Schwyz durchgeführt. 13 179 Mädchen und Knaben sind in J+S-Kursen aktiv, über 3500 J+S-Leiter anerkannt. 119 Schulklassen an 21 Schulorten machen beim Projekt «Schule bewegt» – täglich 20 Minuten zusätzliche Bewegung – mit. Die Talentklassen Sport und Kunst sind bestens besetzt, 135 Swiss Olympic Talent Cards an 87 Knaben und 48 Mädchen in 27 Sportarten vergeben.

Kurz: Das grosse Engagement im Breitensport zeigt auch im Spitzensport seine Wirkung. Die Skifahrerin Wendy Holdener, die Bikerin Andrea Waldis oder der Fechter Max Heinzer sind Medaillengewinner an Welt- und Europameisterschaften.

Viele in Sportvereinen aktiv

Nun ist auch wissenschaftlich untermauert, dass die Schwyzer Jugendlichen sportbegeistert sind – sportbegeisterter als der Schweizer Durch-



Das neue Ehrenmitglied Werner Küttel mit SKS-Präsident Karl Heinzer. Bild zvg

schnitt. Wie eine in diesem Sommer erscheinende Studie der PH Goldau zeigt, gehören 70% der Zehn- bis Elfjährigen im Kanton Schwyz einem Sportverein an. Bei den Knaben sind es gar drei von vier Fünftklässlern (76,2%), bei den Mädchen 64,7%. Fast 30% gehören gar zwei Sportvereinen an. Der nationale Durchschnitt liegt mit 63% klar unter dem Schwyzer Ergebnis.

Wie Hansueli Ehrler ausführte, haben für diese Altersgruppe Sport und Bewegung neben dem Freundeskreis den höchsten Stellenwert. Als Beweggründe für das Sporttreiben werden «Spass haben», «Leistung verbessern» sowie «fit und trainiert sein» angegeben. In einer Zeit, in der in der Schweiz 18 Prozent der Sechs- bis Zwölfjährigen übergewich-

tig sind, seien dies höchst erfreuliche Zahlen, meinte Hansueli Ehrler.

Ein einziger Wermutstropfen bleibt aus seiner Sicht: Noch hapert es mit der Verankerung des J+S-Kindersports (fünf bis zehn Jahre) im Kanton Schwyz. Hier haben die Vereine sportübergreifend aktiver zu werden, will man die hohen Werte erhalten können.

3,1 Mio. Fr. für den Sport

Das Engagement der Sportvereine, Verbände und Gemeinden für den Sport hat auch finanzielle Auswirkungen: Mehr als 1 Mio. Fr. gingen aus J+S-Nachwuchsförderungsbeiträgen an die aktiven Vereine und Verbände, fast 1,9 Mio. Fr. aus dem Sportförder-Swisslos-Fonds an Anlagen, Verbände und Vereine. Aus dem privat

aufgebauten Nachwuchsförderungs-Fonds flossen weitere 135 000 Fr. an Talente und Projekte. Auch im Seniorensport lief 2012 einiges; Langlaufen und Velofahren gehören ebenso zum Jahresprogramm wie Wanderausflüge und anderes mehr.

Am kommenden Samstag, 27. April, findet in Pfäffikon bereits zum 8. Mal das Bewegungs- und Sportfest statt.

Werner Küttel neues Ehrenmitglied

Die über 120 Delegierten von 17 Verbänden und 70 Einzelmitgliedern nahmen im statutarischen Teil der Versammlung vom positiven Rechnungsabschluss des SKS Kenntnis.

Im Tischmacherhof Galgenen nahmen die Abgeordneten den Aerosport Club Wollerau sowie Beach Plus, Verein Freunde Indoor Sport Einsiedeln, in ihre Reihen auf. Dagegen waren zwei Ausschlüsse und zwei Austritte zu verzeichnen. Der SKS musste im vergangenen Jahr auch von Jules Zehnder (Ibach) und Otto Rühle (Küssnacht) – zwei um den SKS äusserst verdienten Persönlichkeiten – Abschied nehmen.

Umso mehr freute es Präsident Karl Heinzer, dass er mit Werner Küttel (Einsiedeln) einen ausgewiesenen Sportförderer zum Ehrenmitglied des SKS vorschlagen durfte. Küttel ist weit über seine Tätigkeit als Sportlehrer hinaus aktiv und hat als Ideengeber, Trainer, Förderer und Organisator in so unterschiedlichen Bereichen wie Schwingen, Eishockey, Fussball, Volleyball, Rudern oder Schulsport gewirkt. Im SKS war Werner Küttel bis in diesem Jahr Mitglied der Kommission Schwyzer Sportler. Die Versammlung ernannte Küttel unter grossen und verdientem Applaus zum Ehrenmitglied. Mit Küttel wurden die langjährigen Vorstandsmitglieder Louis Kälin und Peter Inderbitzin verabschiedet.

Die Abgeordnetenversammlung wie die Sportgala 2014 werden aller Voraussicht nach in Muotathal stattfinden.

Die kantonal Besten unter sich ausgemacht

Am Wochenende führte der VBC March unter dem Patronat des Hauptsponsors in Pfäffikon die Kantonalmeisterschaften im Volleyball durch.

Volleyball. – In einem fast verletzungs-freien Turnier wurde in sechs Kategorien um den Titel der besten Mannschaft im Kanton gekämpft: Damen aktiv, Herren aktiv, Damen Fun, Herren Fun, Mixed und Juniorinnen machten den möglichst ersten Rang unter sich aus.

Den Zuschauern wurden nebst spannenden Ballwechsellern und hart umkämpften Duellen eine gelungene kulinarische Verpflegung geboten. Nebst dem Kampfgeist standen Fairness und die Freude am Sport deutlich im Vordergrund. Dies wurde den Teilnehmern durch interessante Sachpreise verdankt. (eing)

Ranglisten

Damen aktiv: 1. VBC Einsiedeln D1, 2. Volley KTV Muotathal D1, 3. VBC March D1. – **Herren aktiv:** 1. VBC Einsiedeln 1, 2. VBC Einsiedeln 2, 3. VBC Einsiedeln 3. – **Damen Fun:** 1. Volley KTV Muotathal, 2. Paperlapapp, 3. TSV Steinen. – **Herren Fun:** 1. Hülteschgümmel, 2. Sportgruppe Etzel, 3. Nid die Jüngschte. – **Mixed:** 1. Red Socks, 2. Volley Sattel, 3. VBC Küssnacht. – **Juniorinnen:** 1. Volley KTV Muotathal U23, 2. VBC March U23, 3. TSV Steinen.



Engagierte Begegnung am Netz.

Bild Hans Ueli Kühni